



**NIEDERSCHRIFT**  
über die **ö f f e n t l i c h e** **S i t z u n g** des  
**G E M E I N D E R A T E S**

am **12. April 2023** im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Weitersfeld, Beginn 19:00 Uhr.  
Die Einladung erfolgte per e-mail am 4. April 2023. Der Gemeinderat Johann Hirsch wurde per  
RSb (Zustellung durch Hinterlegung am 6.4.2023) verständigt.

Anwesend waren:

Bürgermeister .....	Reinhard Nowak
Vizebürgermeister .....	Elisabeth Hirsch
Geschäftsführender Gemeinderat .....	Johannes van Dyck
Geschäftsführender Gemeinderat .....	Günter Gschweidl
Geschäftsführender Gemeinderat .....	Günther Schadn
Geschäftsführender Gemeinderat .....	Christoph Kluka
Gemeinderat .....	Ing. Karl Heinz Steindl
Gemeinderat .....	Anton Schiner
Gemeinderat .....	Franz Dittrich
Gemeinderat .....	Ing. Stefan Mader, MA
Gemeinderat .....	Johannes Aschenbrenner
Gemeinderat .....	Ing. Christian Maier
Gemeinderat .....	Josef Rockenbauer

Anwesend waren außerdem:

Schriftführerin: Amtsleiterin Heidi Schaller

Entschuldigt abwesend waren:

Gemeinderat .....	Mathias Winklmüller
Gemeinderat .....	Dipl.-Ing. Klaus Schöls
Gemeinderat .....	Christoph Steindl
Gemeinderat .....	Stefan Reinthaler
Gemeinderat .....	Gerald Stumpf
Ortsvorsteherin .....	Sonja Wrba

Nicht entschuldigt waren:

Gemeinderat .....	Johann Hirsch
-------------------	---------------

Vorsitz: Bürgermeister Reinhard Nowak

Die Sitzung ist öffentlich. Die Sitzung ist beschlussfähig.

## **TAGESORDNUNG**

- 1. Protokoll der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 16. März 2023**
- 2. Resolution zur Schwellenwerteverordnung**
- 3. Herstellung von Nebenanlagen im Ortsbereich von Sallapulka**
- 4. Errichtung Stützmauer beim Gehsteig Grundstück Nr. 336 „Schleifer-Garten“**
- 5. Zaun beim Gehsteig Grundstück Nr. 336 „Schleifer-Garten“**
- 6. Absturzsicherung beim Prutzendorfer Bach von der Volksbank bis Steg**
- 7. 10. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes - Verfügbarkeitsvertrag KG Rassingdorf**
- 8. Vermessung Köster Matthias, 2084 Weitersfeld**
- 9. Löschung des Wiederkaufsrechtes – Wingelhofer René**
- 10. Beitritt NÖ Dorf- und Stadterneuerung – Dorferneuerung Untermixnitz**
- 11. Straßenbau Siedlung Pleissinger Straße**
- 12. Straßenbau plus NÖGIG Verlegung bei der Siedlung Lagerhaus**
- 13. Ansuchen Unterstützung Verein Dynamo Weitersfeld für den Mailauf 2023**
- 14. Berichte des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt das Forum und stellt die erschienenen Gemeinderäte sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Der Frau Vizebürgermeister, den Gemeinderäten, der Ortsvorsteherin und den Ortsvorstehern ist die Tagesordnung per e-mail, zusätzlich dem Gemeinderat Josef Rockenbauer und der Ortsvorsteherin Sonja Wrba per WhatsApp und dem Gemeinderat Johann Hirsch per RSb schriftlich und fristgerecht zugegangen.

Traditionell gratuliert Bürgermeister Reinhard Nowak denjenigen, die in den letzten Tagen bzw. in den nächsten Wochen ihren Geburtstag feiern.

## **Punkt 1. Protokoll der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 16. März 2023**

Die Niederschrift ist jedem Gemeinderatsmitglied und den Ortsvorstehern per e-mail oder per persönlicher Zustellung zugegangen. Daher wird auf eine Verlesung verzichtet.

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll keine Einwände erhoben werden.

### Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge das Sitzungsprotokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 16. März 2023 genehmigen und beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

## **Punkt 2. Resolution zur Schwellenwerteverordnung**

### Sachverhalt:

Es handelt sich um die „Resolution zur Schwellenwerteverordnung nach Bundesvergabegesetz 2018“. Mit deutlicher Verspätung ist die Schwellenwerteverordnung 2023 am 7. Februar 2023 in Kraft getreten. Nachdem diese Verordnung, die den öffentlichen Auftraggebern einfache Auftragsvergaben mit höheren Schwellenwerten durchzuführen ermöglicht, bereits mit Ende Juni wieder außer Kraft tritt, ist es notwendig alles zu unternehmen, damit diese Verordnung verlängert wird. Der jetzige Schwellenwert liegt bei € 100.000,-, wenn diese Verordnung wieder außer Kraft tritt fällt dieser wieder auf € 50.000,- zurück.

Mit dieser Resolution wird die Bundesministerin für Justiz Frau Dr. Alma Zadic LL.M dringend ersucht,

1. die geltenden Schwellenwerte der Schwellenwerteverordnung 2023 über die Geltungsdauer 30. Juni 2023 (zunächst) unbefristet zu verlängern, sowie
2. sich dafür zu verwenden, dass die derzeitigen Regelungen dieser Verordnung dauerhaft – somit gesetzlich – sichergestellt und darüber hinaus die bisherigen Schwellenwerte deutlich angehoben werden.

### Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Zustimmung zur Resolution zur Schwellenwerteverordnung geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

## **Punkt 3. Herstellung von Nebenanlagen im Ortsbereich von Sallapulka**

### Sachverhalt:

Im Bereich der Ortsdurchfahrt von Sallapulka muss die Herstellung von Nebenanlagen erteilt werden. Die Leistungen können in das Arbeitsprogramm der Straßenmeisterei Geras

eingepplant werden und sollen aus technischen Gründen gleichzeitig mit der Fahrbahnherstellung des Bauvorhabens „L1152/L 1155 Sallapulka OD E“ ausgeführt werden.

Es sollten folgende Nebenanlagen hergestellt werden:

	Länge	Breite	Fläche m <sup>2</sup>
Gehsteige / Busauftrittsflächen	429 lfm	2,0	858,00
Gemeindestraßenanbindungen Hauszufahrten, Parkflächen	284 lfm	3,34	949,25
Grünanlagen	850 lfm	2,0	1.700,00
Rassengittersteine	137 lfm	2,5	342,50
Regenwasserkanal	Herstellung von Straßeneinläufen		

Die voraussichtlichen Gesamtkosten für die Gemeinde betragen € 210.000,-.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Zustimmung für die Errichtung der Nebenanlagen und die Sicherstellung der voraussichtlichen Gesamtkosten in der Höhe € 210.000,- geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

**Punkt 4. Errichtung Stützmauer beim Gehsteig Grundstück Nr. 336 „Schleifer-Garten“**

Sachverhalt:

Im Zuge der Gehsteigverbreiterung beim „Schleifer Garten“ soll auch gleich die Stützmauer komplett erneuert werden. Seitens der EVN wird die bestehende Stromleitung in den Gehsteig verlegt und die Masten entfernt. Der Abbruch der bestehenden Mauer und ein Teil der Kosten werden von der EVN übernommen. Der Aufbau und die Asphaltierungsarbeiten werden von der Straßenmeisterei erledigt. Die geschätzten Kosten für die Asphaltierungen werden bei ca. € 3.500,- liegen.

Das Angebot für die Stützmauer von der Fa. Held & Francke beläuft sich auf brutto € 14.808,23. Von Seiten der EVN werden die Abbruch- und sämtliche notwendigen Grabungsarbeiten für die Verlegung der Stromleitung und der Glasfaserleitung übernommen. Diese Kosten belaufen sich auf ca. € 10.000,- diese werden zur Gänze vom EVN-Netz übernommen.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Zustimmung für die Vergabe des Auftrages für die Stützmauer an die Fa. Held & Francke und an die Straßenmeisterei Geras geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

### **Punkt 5. Zaun beim Gehsteig Grundstück Nr. 336 „Schleifer-Garten“**

Sachverhalt:

Zur Errichtung des Gehsteiges benötigt die Marktgemeinde einen Grund vom Grundstück Nr. 336 und vom Grundstück Nr. 335. Mit den Besitzern wurde für die Inanspruchnahme ein Übereinkommen abgeschlossen. In diesem wurde festgehalten, dass ein Doppelstabgitterzaun errichtet wird.

Es wurden 3 Angebote eingeholt:

1. Wingelhofer	netto € 5.148,12	brutto € 6.177,74
2. Josef Steiner	netto € 5.473,42	brutto € 6.568,10
3. Riel Metallbau	netto € 5.387,13	brutto € 6.464,56

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Zustimmung für die Vergabe des Zaunes auf der Stützmauer an die Fa. Wingelhofer aus Starrein beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

### **Punkt 6. Absturzsicherung beim Prutzendorfer Bach von der Volksbank bis Steg**

Sachverhalt:

Entlang der Straße von der Volksbank bis zum Steg bei der WAV-Wohnanlage sollte eine neue Absturzsicherung errichtet werden, da das Gelände nicht mehr den Sicherheitsvorkehrungen entspricht.

Es wurden 3 Angebote eingeholt:

Fa. Wingelhofer bietet 2 Varianten an.  
beides mit Montage und Entsorgung des alten Geländers

Variante 1 einen verzinkten Stahlgitterzaun    netto € 8.694,36    brutto € 10.433,23

Variante 2 einen Stahlgitterzaun moosgrün  
oder anthrazit    netto € 9.437,60    brutto € 11.325,12

-----  
Fa. Josef Steiner bietet einen Aluzaun in  
grün samt Montage an    netto € 14.180,45    brutto € 17.016,54  
Abzüglich 5 % Winterrabatt

-----  
Fa. Riel Metall Bau

Hier sind 4 Schaukästen und eine Anschlagtafel im Preis enthalten	netto € 13.426,10	brutto € 16.111,32
Ohne Schaukästen und Anschlagtafel	netto € 8.575,30	brutto € 10.290,36

Bei der Firma Riel wäre es komplett mit der Anschlagtafel und mit 4 Schaukästen der Größe A0, wobei die Anschlagtafel zwischen den 4 Schaukästen montiert wird.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Zustimmung für die Vergabe an die Fa. Riel, komplett errichtet mit 4 Schaukästen und einer Anschlagtafel in der Höhe von netto € 13.426,10, geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

**Punkt 7. 10. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes –  
Verfügbarkeitsvertrag Rassingdorf**

Sachverhalt:

Im Zuge der 10. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes der Marktgemeinde Weitersfeld soll in der Katastralgemeinde Rassingdorf auf Parzelle 178/5 (Änderungspunkt 11) Bauland-Agrargebiet-Hintaus ausgewiesen werden. Der gegenständliche Änderungspunkt wurde bereits in der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Weitersfeld am 16.03.2023 beschlossen.

Die Verfügbarkeit der Parzelle 178/5 (KG Rassingdorf, Änderungspunkt 11) wird nun durch einen Vertrag zwischen dem Grundeigentümer und der Marktgemeinde Weitersfeld gesichert:

Betreffend den Änderungspunkt 11 der 10. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes stellt der Bürgermeister nunmehr den Antrag, den Verfügbarkeitsvertrag zwischen der Marktgemeinde Weitersfeld und dem betroffenen Grundeigentümer, Herrn Leander Schechtner, wohnhaft in Rassingdorf 21, 2084 Weitersfeld (Eigentümer der Parzelle 178/5, KG Rassingdorf), zu beschließen.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Zustimmung zu dem Verfügbarkeitsvertrag zwischen Herrn Schechtner Leander und der Marktgemeinde Weitersfeld geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

**Punkt 8. Vermessung Köster Matthias, 2084 Weitersfeld**

Sachverhalt:

Herr Matthias Köster wohnhaft in 2084 Weitersfeld 9 hat beim Gemeindeamt einen Antrag eingebracht, einen Teil des Grundstückes Nr. 661, welches sich im Besitz der

Marktgemeinde Weitersfeld befindet, zu kaufen. Bei der Gemeinderatssitzung am 30.3.2022 wurde dieses schon behandelt und es wurde eine grundsätzliche Zustimmung erteilt. Von Herrn Köster wurde DI Franz Trappl beauftragt, einen Teilungsplan zu erstellen.

Es fand eine Grenzverhandlung statt. Das Ergebnis ist, dass die Marktgemeinde vom Grundstück Nr. 661 das Trennstück 1 mit 119 m<sup>2</sup> und vom Grundstück Nr. 669 das Trennstück 2 mit 2 m<sup>2</sup> an Herrn Köster abtreten sollte.

Der Kaufpreis beträgt € 10, - pro m<sup>2</sup>.

Der Restteil der angeführten Grundstücke Nr. 661 und 669 verbleiben im öffentlichen Gut bei gleichbleibender Widmung.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Zustimmung für den Verkauf geben, weiters ist die Kundmachung für die Entwidmung der Trennstückes 1 und 2, aus dem öffentlichen Gut zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

## **Punkt 9. Löschung des Wiederkaufsrechtes – Wingelhofer René**

Sachverhalt:

Herr Wingelhofer Rene wohnhaft in 2084 Starrein 50, stellt einen Antrag auf Löschung des im Grundbuch Grundstück Nr. 373/3 in der KG Starrein 10230 eingetragenen Wiederkaufsrechtes der Marktgemeinde Weitersfeld.

Das Grundstück ist bereits bebaut und es kann dem Antrag auf Löschung stattgegeben werden.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Zustimmung für die Löschung des Wiederkaufrechtes geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

## **Punkt 10. Beitritt NÖ Dorf- und Stadterneuerung – Dorferneuerung Untermixnitz**

Sachverhalt:

Der Marktgemeinde Weitersfeld und ihren Katastralgemeinden ist es ein großes Anliegen, die Bürgerinnen und Bürger in Entscheidungsprozesse einzubinden. Es wurde deshalb im März 2023 der Einstieg der Katastralgemeinde Untermixnitz in die Aktion „NÖ Dorferneuerung“ vorbereitet und ein Kurzkonzept zur Dorferneuerung Untermixnitz (mit

voraussichtlichen Schwerpunkten, Zielsetzungen und Projektideen) erstellt. Die jährlichen Kosten für die Betreuung betragen € 4.625,- und werden vom Land NÖ mit € 3.000,- gefördert.

Mit dem Beitritt zur Dorferneuerung Untermixnitz könnten wir beim Feuerwehr- und Dorfhaus für den Teil, welcher die Dorfgemeinschaft betrifft, bis zu 50 Prozent an Förderung bekommen.

Es sollte ein Beitritt mit einer Laufzeit von 4 Jahren gewählt werden.

Bei einem Förderantrag muss innerhalb von dieser das beantragte Projekt fertiggestellt und abgerechnet sein.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt € 1.625,-.

Bei der ersten Veranstaltung (Kurzkonzept) wurde festgehalten, dass, wenn der Gemeinderat die Zustimmung gibt, der Eintritt mit 1. Juli 2023 erfolgen sollte. Somit könnten noch heuer mit den Baumaßnahmen begonnen werden.

#### Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Zustimmung für den Beitritt der KG Untermixnitz zur NÖ Dorf- und Stadterneuerung geben. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt € 1.625,- die Laufzeit beträgt 4 Jahre.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

### **Punkt 11. Straßenbau Siedlung Pleissinger Straße**

#### Sachverhalt:

Im Bereich der Bauplätze Grundstück Nr. 164 bis Grundstück Nr. 167 in der KG Weitersfeld sind die Vorbereitungsarbeiten für den Straßenbau bereits erledigt, es müssen nurmehr die Leistensteine, Einlaufgitter und die Asphaltierungsarbeiten gemacht werden.

Die Straßenbeleuchtung wurde bereits installiert.

Geplant wäre ein Schrägbord zur Wasserführung zu errichten. Der Gehsteig, sollte auf Anraten der Baufirmen erst errichtet werden, wenn alle Bauplätze bebaut sind.

Es wurden 2 Angebote eingeholt:

1. Fa. Held & Franke	netto € 35.855,48	brutto € 43.027,15
2. Fa. Leyer & Graf	netto € 41.179,10	brutto € 49.414,92

#### Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Zustimmung für die Vergabe an die Fa. Held & Franke in der Höhe von netto € 35.855,48 geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

## **Punkt 12. Straßenbau plus NÖGIG Verlegung bei der Siedlung Lagerhaus**

### Sachverhalt:

Bei der Siedlung Lagerhaus sind bis auf einen Bauplatz alle bebaut. Es sollte dort der Straßenbau und eine Mitverlegung des Glasfasernetzes erfolgen. Dort wurden 2 Varianten von den Baufirmen vorgeschlagen.

Variante 1 - Parkstreifen mit einer Breite von 2,5 m und einer Fahrbahnbreite von 5 m.

Variante 2 - Gehsteig mit einer Breite von 1,8 m und einer Fahrbahnbreite von 5 m.

In dieser Siedlung wird sich zum größten Teil nur ein Anrainerverkehr bewegen. Daher wäre die Variante mit dem Gehsteig und einem Schrägbord die bessere Lösung. Das Schrägbord dient zur Wasserführung und sollte mit Absprache der Anrainer erfolgen.

Es wurden 2 Angebote eingeholt:

Variante 1	Fa. Held & Franke	netto € 69.188,25	brutto € 83.025,90
Variante 2	Fa. Held & Franke	netto € 66.792,95	brutto € 80.151,54
Variante 1	Fa. Leyer & Graf	netto € 79.705,39	brutto € 95.646,47
Variante 2	Fa. Leyer & Graf	netto € 73.856,24	brutto € 88.627,49

### Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Zustimmung für die Vergabe an die Fa. Held & Franke mit der Variante 2 (Gehsteig mit Schrägboard) in der Höhe von netto € 66.792,95 geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

## **Punkt 13. Ansuchen Unterstützung Verein Dynamo Weitersfeld für den Mailauf 2023**

### Sachverhalt:

Der Verein Dynamo Weitersfeld wurde im Jahr 2023 gegründet und veranstaltet nach 20 Jahren wieder den Mailauf am 6. Mai 2023 hier in Weitersfeld. Für die Werbung etc. sind bereits Kosten in der Höhe von ca. € 3.000,- aufgelaufen.

Sie ersuchen den Bürgermeister, ob der Verein in diesem Jahr eine finanzielle Unterstützung seitens der Marktgemeinde Weitersfeld in der Höhe von € 500,- bis € 1.000,- bekommen könnte.

Mit dem Mailauf wird bereits viel Werbung für unsere Marktgemeinde gemacht.

Mit Stand 1. April 2023 haben sich bereits 220 Personen angemeldet.

Der Gemeindevorstand wäre der Meinung, dass wir eine Unterstützung in der Höhe von € 1.000,- für den Verein Dynamo zwecks Unterstützung für den Mailauf 2023 geben sollten.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die Zustimmung für die Förderung in der Höhe von € 1.000,- für den Verein Dynamo Weitersfeld zwecks Unterstützung für den Mailauf 2023 geben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

#### **Punkt 14. Berichte des Bürgermeisters**

- VOR – Verkehrsanbindung Oberfladnitz: Antwortschreiben vom Büro LR und vom Büro des VOR. Es besteht derzeit keine Möglichkeit, dass Oberfladnitz in den Fahrplan des VOR aufgenommen wird.
- Die Firma CITIES hat uns in den letzten Wochen eine App vorgestellt, die Vieles von der GEM2GO ersetzt und wo die Vereine und Geschäftsbetriebe teilnehmen können. Der Hauptträger ist die Marktgemeinde, hier kann die Homepage eingearbeitet werden und laut der Aussage von den Mitarbeitern wäre das eine gute Sache. Einige Gemeinden im Bezirk haben bereits im Gemeinderat beschlossen, dass sie diese App einführen. (Horn, Gars, Meiseldorf, Sigmundsherberg, Eggenburg etc.)

Die jährlichen Kosten belaufen sich auf netto € 2.000,-.

Es wurde mit dem Chef Herrn Thomas Zotter vereinbart, dass die Marktgemeinde Weitersfeld diese App ab Juli 2023 bis Ende des Jahres 2023 testen und nutzen kann. Sollte sich dann die Marktgemeinde entscheiden, dass dieses Produkt angekauft wird, beginnen ab Jänner 2024 der 3 Jahresvertrag und die Zahlungen zu laufen.

Wenn wir uns dann dagegen entscheiden entstehen der Marktgemeinde keine Kosten.

- Magdalena Schmidt würde ab 8.8.2023 die Schäfchengruppe übernehmen, da Maria Forster kündigt. Magdalena beginnt mit 14.4.2023 die Ausbildung beim Bfi, welche bis 2.9.2023 dauert.
- Es wurden Bäume im Gemeindegewald Starrein mit der Setzmaschine der Fa. Steinwender (500 Stück) gesetzt.

Ende der Sitzung: 19:45 Uhr

Die Niederschrift ist vom Bürgermeister und von je einem Mitglied der im Gemeinderat vertretenen Parteien zu unterfertigen.

Der Bürgermeister:  
Reinhard Nowak

Für die ÖVP:  
Vizebürgermeister Elisabeth Hirsch

Für die SPÖ:  
Johann Hirsch

Für die FPÖ:  
DI Klaus Schöls

Die Schriftführerin:  
AL Heidi Schaller